

# TISLOG<sup>®</sup>

## Logistics & Mobility

TELEMATIK MIT SYSTEM

Mobile Auftragsmanagement Software

STÜCKGUTVERKEHR  
LADUNGSVERKEHR  
SPEZIALTRANSPORTE  
HANDELSKETTEN  
INTRALOGISTIK

Haben Sie Fragen? Wir beraten Sie gern!



TIS Technische Informationssysteme GmbH  
Müller-Armack-Str. 8  
D-46397 Bocholt

Tel.: (02871) 2722-0  
Fax: (02871) 2722-99  
info@tis-gmbh.de



[www.tis-gmbh.de](http://www.tis-gmbh.de)  
[www.logistik-telematik.de](http://www.logistik-telematik.de)

### MOBILES AUFTRAGSMANAGEMENT MIT



#### TISLOG® IST DIE OPTIMALE LÖSUNG FÜR

- Sammelgutverkehr
- Ladungsverkehr ... oder beides gemischt
- Lagerlösungen
- Entsorgungslogistik
- individuelle Projekte zur Warenflussverfolgung
- spezielle Telematikanforderungen



#### DIE BAUSTEINE DES TISLOG®-SYSTEMS

- Übersicht der TISLOG®-Basis-Komponenten
  - Serverkomponenten für Ihre Unternehmenszentrale
  - Mobillösung für unterwegs
- WEB-Portal TISLOG® Infodesk



#### TISLOG®-MOBILLÖSUNG

- Basispaket
- Zusatzmodule
- Praxisbeispiele



## ÜBERSICHT

### TISLOG<sup>office</sup> Infodesk - INTERNETPORTAL

Infodesk ist unser WEB-Portal - der Zugang zu mobilen Einheiten und Telematik. Infodesk ist eine Ergänzung zu Ihrer Dispositionssoftware. Hier visualisieren wir, wo Ihre Fahrzeuge sich befinden und stellen das aktuelle Geschehen dar.



### IHRE SPEDITIONSSOFTWARE



Leistungsstarke Schnittstellen verbinden Ihr Transport-Management-System mit dem TISLOG®-Server. So werden Ihre Fahrer auf einfache Weise in Ihre IT-Infrastruktur eingebunden.

### TISLOG<sup>mobile</sup> LÖSUNG

#### SOFTWARE BASISPAKET

Das Basispaket ermöglicht die Übertragung von Auftragsdaten und Nachrichten vom und zum Fahrzeug und ermöglicht die Ortung und Spurverfolgung.



#### ZUSATZMODULE

Das Basispaket wird bedarfsgerecht ergänzt durch eine große Auswahl an praxiserprobten Zusatzmodulen.



#### HARDWARE

Die Software der TISLOG®-Mobillösung läuft auf vielen Industrie-MDT's (mobile Daten-Terminals), die praxisbewährte Anforderungen in Bezug auf Robustheit erfüllen.



### TISLOG<sup>SERVER</sup>

Der Kommunikationsserver befindet sich entweder in Ihrer Unternehmenszentrale oder wird durch TIS gehostet. Er dient dem automatisierten Datenaustausch.



**TISLOG<sup>office</sup> Infodesk - INTERNETPORTAL**

Infodesk ist eine optimale Ergänzung zu Ihrem TMS-System und perfekter Zugang zur Telematik. Wo immer Ihre Software in der Unternehmenszentrale nicht alle Möglichkeiten bietet, um die mit der TISLOG®-Lösung mobil erfassten Daten zu nutzen, schließt Infodesk genau diese Informationslücke.

Infodesk bietet Ihnen von der **Auftragserfassung** über deren Disposition bis hin zu umfangreichen Auswertungen alle Steuerungs- und Visualisierungsmöglichkeiten, die Sie sich von einem innovativen Telematik-System wünschen.

In einer **digitalen Karte** können Sie die Tour Ihrer Fahrzeuge verfolgen und mit dem Fahrer über das integrierte Mail-System kommunizieren.



**Das Besondere an TISLOG<sup>office</sup> Infodesk**

**Einfache und bedienerfreundliche Informationsverarbeitung:**

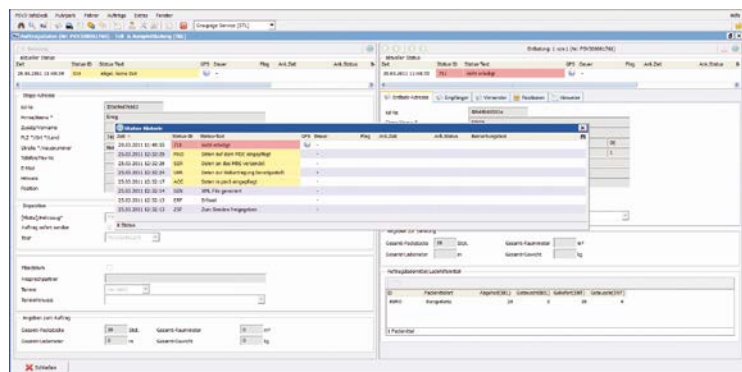
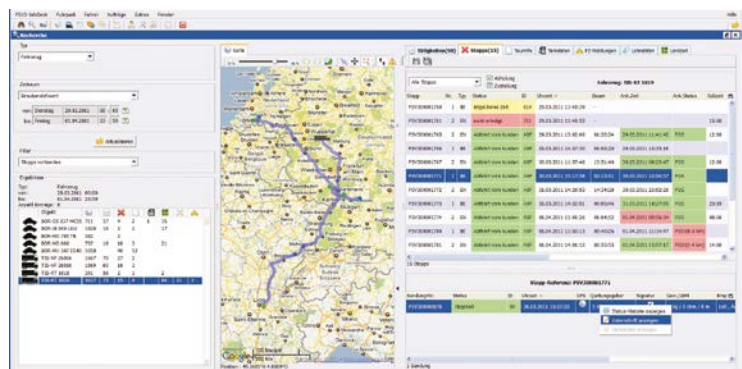
Dank Drag&Drop und Kontext-Menüs müssen Sie nicht zaubern können, um Aufträge zu erfassen und diese Ihren Fahrern zuzuweisen und Analysen vorzunehmen.

**Keine Arbeitsplatzinstallation notwendig:**

Infodesk arbeitet Browser basierend, d.h. Sie können Infodesk überall da nutzen, wo Ihnen ein WEB-Browser und ein Internetzugang zur Verfügung stehen.

**Mehrbenutzerfähig:**

Das gleichzeitige Arbeiten mehrerer Mitarbeiter in Infodesk ist ohne weiteres möglich. Auch unser Preissystem haben wir auf diese Funktion abgestimmt, denn Ihre Kosten berücksichtigen ausschließlich die Anzahl der gleichzeitigen Nutzer, nicht die Anzahl aller potenziellen Nutzer.





## DAS BASISPAKET

Das Basispaket ist die perfekte Grundausstattung für alle TISLOG®-Fahrercomputer und beinhaltet bereits alle Grundfunktionen, die für eine vollständige und sehr schnelle mobile Auftragsbearbeitung gebraucht werden:

### AUFTRAGSMANAGEMENT



- Tour, Be- und Entladestopps im Fernverkehr
- Sendungszustellung, -abholung im Nahverkehr
- Getrennte oder gemischte Stopp-Listen
- Scannen und Statusvergabe auf Sendungs- und Packstückeebene mit Monitorbehandlung mittels individuell eingerichteter Status-Werte
- Nachnahme-Inkasso, Einzel- und Sammelquittierfunktion mit Quittungsgeber in Klarschrift, digitaler Unterschriftserfassung uvm.

### GPS-INTEGRATION



Übernahme von Ortungsdaten von einem GPS-Empfänger und Übermittlung zur Zentrale im Rahmen der Statusübermittlung, auf Anforderung der Zentrale oder als Spuraufzeichnung

### FAHRERMAILSYSTEM



- Empfang, Anzeige und Speicherung von Nachrichten aus der Zentrale
- Einfacher Versand von vorbereiteten Kurztexten an die Zentrale
- Einbindung in das hostseitige E-Mail-System empfohlen

### Individualität und Ergonomie großgeschrieben

- Die Bedienfunktionen werden für jeden Kunden entsprechend der gewünschten Ablauforganisation eingestellt (einige hundert Einstellmöglichkeiten!)
- Mit entsprechendem Auftrag sind Anpassungsprogrammierungen zum Abdecken spezieller Projekterfordernisse möglich
- Das Statuskonzept wird mit Ihnen im Detail abgesprochen und eingestellt
- Die Bedienoberfläche wird in Deutsch und Englisch ausgeliefert. Bei eigener Übersetzung der Sprachdateien integriert unser Support auch weitere gewünschte Sprachen
- Die Menüs und Symbole sind nach ergonomischen Gesichtspunkten grafisch gestaltet und vereinfachen die Benutzung durch ungeübtes Personal



## Maßgeschneiderte Telematik

Die Zusatzmodule ergänzen die Basis-Software zu Ihrer maßgeschneiderten Lösung:

### Virtueller Lademittelbegleitschein

Qualifizierte Lademittelbearbeitung für Zustellung und Abholung und Erweiterung des Quittungsdialogs um die Lademittelübersicht. Die Nichttauschgründe sind individuell konfigurierbar. Ermöglicht den Ersatz des Papierbegleitscheins und erzeugt qualifizierte Datensätze für eine schnelle und effiziente Bearbeitung in der Lademittelbuchhaltung.

### Fahrerdisposition

Umrountung (mobile2mobile) von Aufträgen für Zustellung und Abholung durch Fahrer-Disponenten für die ihm zugeordneten Fahrer (inkl. Stammdatendatei) und Übermittlung entsprechender Status an die Zentrale. Unterstützt den effektiven Einsatz von Gebietssubunternehmern.



### Tätigkeitsnachweis

Die Tätigkeitsarten sind frei konfigurierbar, beispielsweise Arbeitszeit-anfang, -ende, Ruhezeit, Pause, LZU, Bereitschaftszeit, Wagenpflege. Damit wird die Ermittlung und Qualifizierung von Standzeiten und anderen relevanten Auftragszeiten ebenso möglich wie auch die Vorbereitung von Personal- und Spesenabrechnungen.



### Foto-Dokumentation

Erstellen von 2D-Images/Fotos zur Zustandsdokumentation, z.B. bei Ausliefereschäden (Das Gerät muß mit entsprechender Fotoerfassungs-Hardware ausgestattet sein).



### Truck-/Trailer-Status

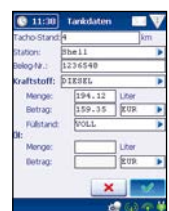
Dokumentation der Ladegefäßbewegungen (LKW, Auflieger, Anhänger, Wechselbrücke) unter Berücksichtigung von Hostvorgaben. Der Fahrer kann mit wenigen "Klicks" relevante Daten festhalten: Behälternummer, Behälterposition (vorne/hinten), Zustand, Plomben-Nummer, Plombenzustand, Zeitstempel, Tätigkeitsstatus (z.B. aufnehmen/abladen/abhängen).

Sie erhalten so sehr komfortabel und minutenaktuell Daten für Ihre Ladegefäßverwaltung (sie ist nicht Bestandteil dieses Zusatzmoduls) direkt vom Fahrer übermittelt.



### Betankung

Erfassen von relevanten Daten bei Tankvorgängen, wie z.B. Zahlungsart, getankte Menge, km-Stand etc. (Aufruf bei Bedarf).



### Auslesesoftware Digitaler Tacho für Dako, Zauner, BTC

Auslesen des Digitalen Tacho und der Fahrerkarte über TRAK oder Auslesen der Fahrerkarte über einen Smartcard-Reader.





## ZUSATZMODULE

### Datenübernahme vom Digitalen Tacho und von der FMS Schnittstelle

Liefert Daten der Standard-FMS Schnittstelle sowie vom digitalen Tacho. Die Anzahl der gelieferten Daten sind teilweise hersteller- oder installationsspezifisch. Typischerweise sind dies jedoch Verbrauchswerte, Werte über Fahrverhalten und technische Fahrzeugdaten, welche über entsprechende Software in Hostsystemen oder unser Zusatzmodul Infodesk ausgewertet werden kann. Weiterhin liefert dieses Modul auch Tätigkeitsinformationen vom Tachographen. Für den digitalen Tacho wird die TruckBox Basic benötigt, für D-Tacho + FMS-Schnittstelle die TruckBox Plus.

### Wiegen

Dient der drahtlosen Anbindung an mobile Waagen in der Lagerhalle oder am LKW. Datenübernahme von einer LKW-Waage, Steuerung des Wiege-Vorgangs (Tariere, Wiegen/Drucken) in Abhängigkeit von der Produktkartentabelle, Drucken der Auftragsbelege in Abstimmung mit Waage-Ausdruck (unterstützte Waagenhersteller bitte anfragen).

### Integrationsprozess für Terminalemulationen oder Remote Clients

Integrationsprozess für die Einbindung von Terminalemulationen (wir empfehlen Telnet CE von Wavelink) oder Remote-Clients in TISLOG® und Kapselung der Drittanbieter-Applikation.

### Integrationsprozess PTV-Navigation

Aufruf und Parametrierung von PTV fleet- oder truck-navigator, automatisierte Zieladressübergabe, kontrollierter Task-Wechsel mit TISLOG®-Anwendung, Sharing des GPS-Empfängers. Übernahme der voraussichtlichen Ankunftszeit und der Distanz bis zur Zieladresse.



### VPN-Client

Mit dem VPN-Client (Virtual Private Networks) von NCP lässt sich das TISLOG®-System um ein zusätzliches Sicherheitstool ergänzen. Die Software ermöglicht eine hochsichere, verschlüsselte Datenübertragung über alle öffentlichen Netze, WLANs und das Internet. Somit sorgt das VPN-Tool – in Kombination mit TISLOG® – dafür, dass die Kommunikation von LKW-Fahrern mit der Firmenzentrale oder aber die Datenübertragung von Lagerbeständen oder wichtigen Betriebsdaten vor dem Zugriff Unbefugter geschützt ist.



*Wir entwickeln ständig weitere neue Zusatzmodule. Fragen Sie uns, wenn Sie hier eine Funktion vermissen!*



TIS bietet Ihnen ebenfalls ein umfangreiches Sortiment an **HARDWARELÖSUNGEN**

Diese stellen wir Ihnen in separaten Datenblättern vor.





## MEHR EFFIZIENZ MIT TISLOG®

Der Leistungsdruck im Sammelgutverkehr nimmt stetig zu:

Immer mehr Termine, immer mehr Uhrzeitermine, immer mehr nervöse Kunden auf der einen Seite.

Schärfere Sozialvorschriften und steigende Anforderungen an die Dispositionsqualität und Dokumentationspflichten sowie Bonus-Malus-Systeme bei weiter sinkenden Preisen andererseits.

Gleichzeitig ist die Flexibilisierung des Ladungsverkehrs in vollem Gange:

Liefertermine werden kürzer, Sendungsgrößen kleiner, die Anzahl der Stopps nimmt auch im Ladungsverkehr enorm zu. LKW fahren nachts im Fernverkehr und übertags im Nahverkehr, und je nach wirtschaftlicher Lage erfolgt der Transport mit angemieteten Fahrzeugen bzw. Subunternehmen.

Und nicht zuletzt schwanken die Flottengrößen stark und werden dem Bedarf jeweils flexibel angepasst.

Diese noch zunehmende Auflösung der Grenze zwischen Nah- und Fernverkehr bedarf eines Auftragsmanagements, das wirklich mobil ist und keinen Einbau erfordert: TISLOG® aus dem Hause TIS.

Das Telematik-System TISLOG® ist das effiziente Werkzeug für Transparenz und Flottensteuerung. Fahrer und Disposition sind stets auf gleichem Informationsstand.

Der Disponent nutzt das WEB-Portal Infodesk, um seine Routineaufgaben besser zu erledigen und neue Aufträge weiterzugeben. Der Fahrer kann sehr schnell seine Abholungen und Auslieferungen erledigen und dokumentieren. Gleichzeitig behält er seine Restlenkzeit im Auge und die Navigation bringt ihn schnell zum Ziel.

## LÜCKENLOSE SENDUNGSVERFOLGUNG

TISLOG® dokumentiert auf einfache Weise den Gefahrenübergang an allen Schnittstellen entlang der gesamten Transportkette.

Der von Ihnen gewünschte Workflow wird durch TISLOG® abgebildet. Das hilft Ihren Fahrern, effizient und in hoher Qualität ihre Transportdienstleistung durchzuführen.



Alle Arbeitsschritte werden sofort in die Zentrale übermittelt - es kommt Ihnen fast so vor, als ob Sie Ihren Fahrer persönlich begleiten.

## VORSPRUNG DURCH TECHNIK

Aber TISLOG® kann mehr. Die innovative Lösung verbindet mehrere Drahtlos-Technologien miteinander und sorgt so für eine hohe Integration sämtlicher Prozesse Ihrer Systemverkehre.

Komponenten wie GPS, GPRS-Modul, Scanner, Kamera und RFID-Technik für die automatische Identifizierung sind ebenso integriert wie – auf Wunsch – ein Kartenleser und Transponder für den Hallenumschlag.

Die Basis-Software deckt bereits alle notwendigen Funktionen für Abholung, Zustellung, Ortung, digitale Unterschrift und Nachrichtenaustausch mit dem Fahrer ab.



## TISLOG® IST DIE OPTIMALE LÖSUNG FÜR

### TRANSPORT & LOGISTIK

#### MEHR FLEXIBILITÄT MIT TISLOG®

#### WETTBEWERBSVORTEILE DURCH MOBILITÄT

Mit dem MDT (mobiles Daten-Terminal) der TISLOG®-Lösung gewinnen Sie eine bisher nicht gekannte Flexibilität, die Ihnen echte Wettbewerbsvorteile sichert.

Sie können die MDT's für die eigene Flotte ebenso nutzen wie für Miet-LKW oder Subunternehmer. Zudem steigern zusätzliche Funktionen die Effizienz Ihres Auftragsmanagements, wie etwa Wechselbrückenverwaltung via Barcode und Transponder, Unterschrift des Quittungsgebers, Papierbeleg, Ablichten von Dokumenten, Schadensdokumentation mittels Foto und vieles andere mehr.

Damit sorgt TISLOG® für ein Rundum-Auftragsmanagement ohne „blinde“ Flecken.



#### TISLOG®

**Die effiziente Telematiklösung  
ohne festen Einbau**

**TISLOG® bietet alle Funktionen  
einer klassischen, fest eingebauten  
Telematiklösung.**

Sie ist mobiles Auftragsmanagement, Kommunikationssystem, technische Überwachung und Lenkzeitmanagement zugleich und verknüpft die vielfältigen Prozesse im Sammelladungs- und Ladungsverkehr auf sehr flexible Weise miteinander.

**Das Besondere: Dank moderner  
Bluetooth-Technologie erfordert  
TISLOG® keinen festen Einbau.**

Das mobile Bediengerät lässt sich mitsamt Halterung einfach mit einem Griff im Wageninnern fixieren und wieder mitnehmen. Einbau- und Rüstzeiten fallen gar nicht erst an.

**Neue Möglichkeiten für Sie.**



## PRAXISBEISPIELE

### FALL I

### Online-Hallenscannung mit Schadensfotografie

Spedition "Umschlag" hat 50 Nahverkehrs-LKW im Einsatz. Im Zuge der Ausstattung der Fahrer mit MBU soll zusätzlich die Be- und Entladescannung in der Umschlagshalle, sowie in diesem Kontext eine Schadensdokumentation mittels Digitalfoto eingeführt werden.

Die Be- und Entladescannung ist eine Funktion der Hostsoftware, auf die mit einer Terminal-Emulation zugegriffen wird. Die Schadensfotos werden mit dem gescannten Barcode indiziert und per FTP auf einem Serverlaufwerk für die Übermittlung zum Archiv abgelegt.

#### MOBILLÖSUNG

- Software Basispaket

#### HARDWARE:

- Mobilgerät mit WLAN
- Barcodescanner
- Kamera



#### ZUSATZMODULE

- Integrationsprozess Terminal-Emulation
- Foto-Dokumentation
- Terminal-Emulation Wavelink

**VORTEIL:** Die Fahrergeräte können während der Be-/Entladung für die Umschlagsscannung genutzt werden. Das Fotografieren aus einer Terminal-Emulation ist normalerweise unmöglich, diese Hürde wird mit dem Zusatzmodul "Foto-Dokumentation" umschifft.

### FALL II

### Fahrerbewertung

Spedition "internationaler Fernverkehr" betreibt einen Fuhrpark mit reinen Teil- und Komplettladungsverkehr. Das TISLOG®-System dient dem Auftragsmanagement und der Ortungsvisualisierung der LKW. Nun soll die Möglichkeit geschaffen werden, dass das Fahrverhalten der Fahrer analysiert und durch entsprechende Fahrempfehlungen ressourcenschonend optimiert wird.

Dazu werden die LKW zusätzlich zu den TISLOG®-MBU's mit Truckboxen ausgerüstet. Die Truckbox wird im LKW an den FMS-Bus angeschlossen und übermittle drahtlos per Bluetooth die Fahrzeugdaten an die MBU. Diese transferiert die Daten zum zentralen Infodesk-Server, der das Fahrverhalten analysiert.

#### MOBILLÖSUNG:

- Software Basispaket

#### ZUSATZMODULE

- Tätigkeiten
- FMS-Schnittstelle
- Datenübernahme vom Digitacho

#### HARDWARE

- Mobilgerät mit GPRS/UMTS
- Truckbox plus



#### SERVERSEITIG

- Infodesk

#### SERVER ZUSATZMODULE

- Fahrerbewertung
- Infodesk

**VORTEIL:** Die Fahrergeräte bleiben trotz FMS-Abgriff mobil. Die Fahrzeugdaten werden zusammen mit den Touren- und Auftragsdaten übermittle und stehen in Infodesk zur Fahrerbewertung zur Verfügung. Das Hostsystem muss dafür nicht erweitert werden.

### FALL III

### Lenkzeit

Spedition "Nah- und Fern" verfügt über einen gemischten Fuhrpark von 50 LKW, die teils im Nahverkehr, teils im Fernverkehr eingesetzt werden. Die Disponenten brauchen ein einfaches Hilfsmittel, um die verfügbare Restlenkzeit jedes Fahrers bei der Disposition zu berücksichtigen.

Die Fahrzeuge sind mit modernen TISLOG®-MBU ausgerüstet. Die Fahrer lesen nun einmal täglich ihre Fahrerkarte im TIS-Multi-Cradle mit Kartenleser aus.

Die Lenkzeitinformationen werden automatisiert über das MBU an den TISLOG®-Server übermittle. Im WEB-Interface Infodesk können die Disponenten nun auf einen Klick sehen, wieviel Restlenkzeit jeder einzelne Fahrer für die Tagesdisposition noch zur Verfügung hat.

#### MOBILLÖSUNG:

- Software Basispaket

#### HARDWARE

- Mobilgerät mit GPRS/UMTS
- TIS Multi-Cradle mit Kartenleser



#### ZUSATZMODULE

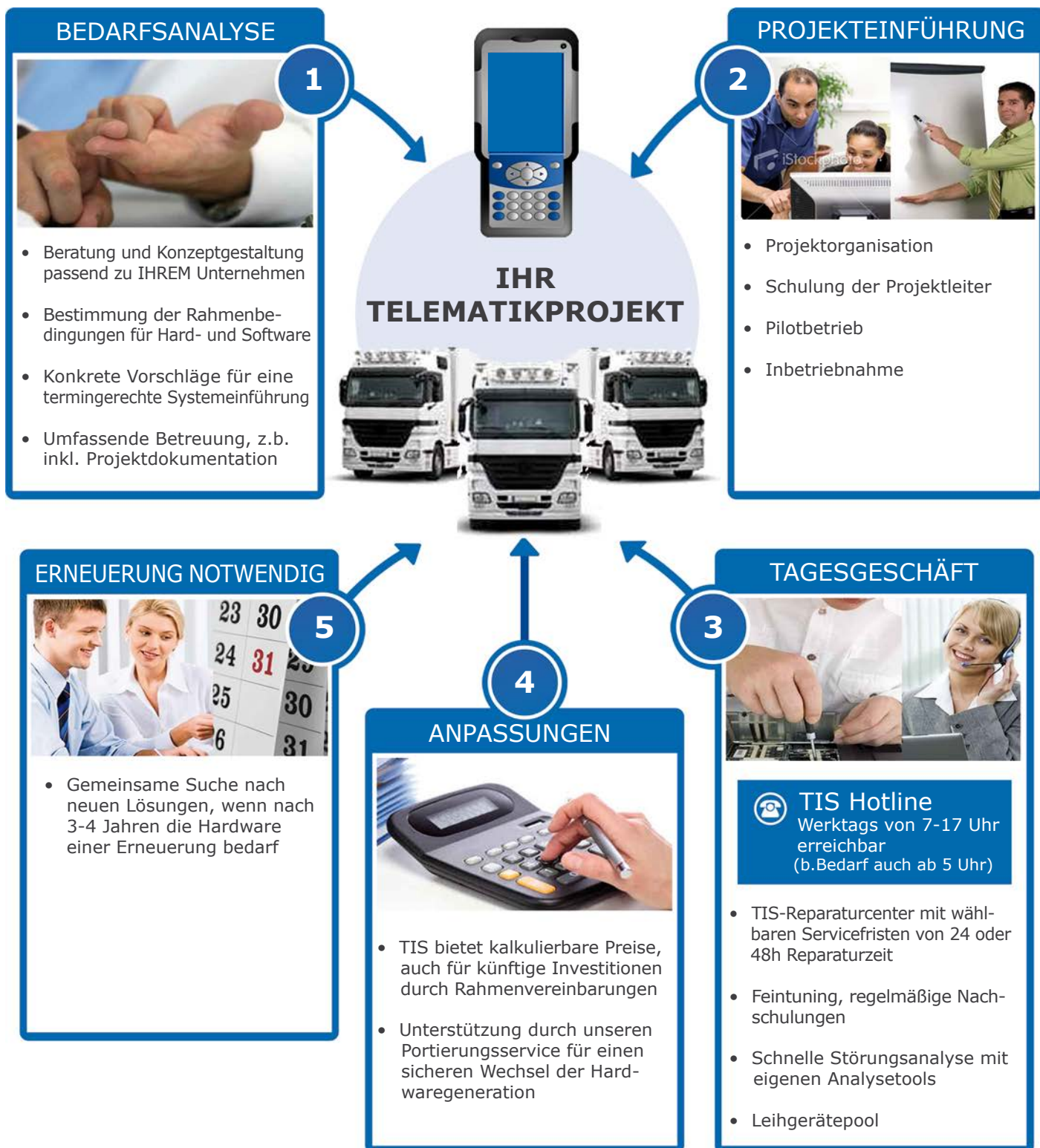
- Tätigkeiten
- Infodesk

**VORTEIL:** Die Fahrergeräte können über das Multi-Cradle die Fahrerkarte auslesen. Die Übermittle der Restlenkzeit wird mit Touren- und Auftragsdaten übermittle und stehen in Infodesk zur Auswertung zur Verfügung. Das Hostsystem muss dafür nicht erweitert werden.

Bei uns sind Sie in besten Händen,  
denn Ihr Erfolg ist uns wichtig!



Die 5 wesentlichen Eckpunkte unseres Service helfen Ihnen, Ihre Ziele im Auge zu behalten.



**Suchen Sie eine perfekt zu Ihnen passende Lösung?  
..... dann nehmen Sie Kontakt zu uns auf!**